

Burgdorfer Abwassertag 2025



Tagung 264401 04.12.2025 Berner Fachhochschule Burgdorf
Institut für Infrastruktur und Umwelt

Zielgruppen:
Architekten, Planer, Gemeinden, institutionelle Bauherren, Unternehmer,
Liegenschaftsverwalter, Hauswarte, Hauseigentümer

Inhalt

Die Siedlungswasserwirtschaft beinhaltet zahlreiche Themen, welche untereinander verbunden sind. Auch die Schnittstellen zu anderen Fachbereichen sind vielfältig. Damit kann die Siedlungswasserwirtschaft zu Lösungen beitragen, welche durch zahlreiche sich ändernde Rahmenbedingungen gefragt sind.

Beim diesjährigen Burgdorfer Abwassertag stehen die Themen Regenwasserbewirtschaftung, das Kühlen von Städten und Schadstoffe in der Siedlungsentwässerung und deren Schnittstellen untereinander im Vordergrund. Damit verbunden sind folgenden Fragen: Wie gelingen Veränderungen? Welche Werkzeuge eignen sich zur Planung von Massnahmen und was sind die neusten Erkenntnisse zu Auswirkungen des Klimawandels?

Zum Austausch besteht nach jedem Referat die Möglichkeit, genauso wie während den Pausen oder dem Mittagessen. Wir freuen uns darauf, Sie am 4. Dezember 2025 in Burgdorf zu begrüssen.

Referierende / Autoren:innen

Josef Amsler

Inhaber Gem-ProPlus

Samuel Berger

Projektleiter, Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern, Abteilung Kantonsplanung

René Brodmann

Technologieleiter Siedlungsentwässerung, Holinger AG

Rudolf Holzer

Leiter Baudirektion Stadt Burgdorf

Sandro Jenelten

Kissling + Zbinden AG, Bern

Anne Nyffeler

sysTEAMatik GmbH, Walenstadt

Cornelia Schwierz

Stv. Leitung Abteilung Klima, MeteoSchweiz

Andrea Tamas

Ranas GmbH

Aurelia Wirth

Abteilungsleiterin Umwelt, Gemeinde Muttenz

Programm

09.00	Begrüssung und Einführung Michele Steiner
09.05	Vom Wissen zum Handeln. Verhaltensänderung, wie gelingt sie? Andrea Tamas
09.35	Kühle und vielfältige Vorgärten. Ein Leitfaden für die Birsstadt Aurelia Wirth
10.05	Pause
10.35	Kühlung durch Gestaltung eines kirchlichen Begegnungsortes Josef Amsler
11.05	Potenzialanalyse Klima- und Verkehrsmassnahmen der Bümplitzstrasse, Tiefbau Stadt Bern Sandro Jenelten
11.35	Mittagessen
13.05	Strassenentwässerung in Siedlungen. Was kann das Mischwassersystem beitragen? René Brodmann
13.35	Massnahmen an der Quelle: Verringerung der Schadstoffeinträge in den Wasserkreislauf Anne Nyffeler
14.05	Pause
14.35	Klimagrundlagen für Anpassung und Prävention vor Naturgefahren Cornelia Schwierz
15.05	Regenwassermanagement, Kühlen von Städten und Stadtentwicklung: Erfahrungen von Burgdorf Rudolf Holzer
15.35	Hitzekarten im Kanton Bern - der Blick der Raumplanung Samuel Berger
16.05	Diskussion und Schlusswort (15 Min.) Michele Steiner

Veranstaltungsleitung

Michele Steiner

Fachgruppenleiter Wasser und Naturereignisse
Institut für Infrastruktur und Umwelt IIU
Berner Fachhochschule, Burgdorf

Veranstaltungsort

Auditorium Berner Fachhochschule, Pestalozzistrasse 20,
CH-3400 Burgdorf

Teilnahmegebühr

CHF 555.00 inkl. MWST.

Frühbucher bis 30 Tage vor Kursdatum erhalten **5% Reduktion**.

Studierende (unter Vorweisung der Legi) zahlen **CHF 150.00** inkl. MWST pro Kurstag.

Digitale Kursunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen sind im Preis enthalten.

Die Teilnahmegebühr ist im Voraus zu entrichten.

Anmeldung

Bitte unter www.bauundwissen.ch oder per Mail an sekretariat@bauundwissen.ch (Name, Vorname, E-Mail, Teilnehmer- und Rechnungsadresse)

Abmeldung

Das Abmelden hat schriftlich zu erfolgen (sekretariat@bauundwissen.ch) und ist bis 15 Tage vor Kursbeginn kostenlos. Ab 14. bis 2. Tag vor Beginn sind 55% der Teilnahmegebühr geschuldet, bei weniger als 2 Tagen sind es 100%.

Veranstalter

Bau und Wissen, TFB AG, Wildegg und Institut für Siedlungsentwicklung und Infrastruktur der Berner Fachhochschule, Burgdorf.

Anreise / Parkplätze / Bahnhof SBB

Parkplätze stehen in der näheren Umgebung beschränkt zur Verfügung und sind gebührenpflichtig. Der Weg vom Bahnhof dauert ca. 10 Minuten. Wir empfehlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen.

Ausstellung

Präsentieren Sie Ihre Firma den Teilnehmenden. Information und Beratung durch Rita Hallauer; rita.hallauer@bfh.ch; 034 426 42 13